

M

Wallisellen

Initiative für «Mehr Nacht» eingereicht

■ *adm.* Der Walliseller Gemeinderat wird sich bald mit dem Thema Lichtverschmutzung beschäftigen müssen. Vergangene Woche reichte nämlich Lukas Schuler seine Initiative für «Mehr Nacht für Wallisellen» offiziell bei der Gemeindeverwaltung ein. Gemäss Initiativtext wird der Gemeinderat darin beauftragt, neue Erlasse bzw. die notwendigen Änderungen bestehender kommunaler Erlasse vorzunehmen, um der Lichtverschmutzung «wirksam zu begegnen». Denn trotz gültiger Normen und Empfehlungen stellt die Initiative einen enormen Handlungsbedarf in diesem Bereich fest. So nehme die Lichtverschmutzung stetig zu, was nicht nur die Tier- und Pflanzenwelt störe, sondern auch den Schlaf der Einwohner, die um ihre Nachtruhe gebracht würden, heisst es in der Begründung.

Seit Lancierung der Initiative am Riedenermarkt war Initiant Schuler auf Unterschriftensammlung. Denn obschon es auf Gemeindeebene für Einzelpersonen möglich ist, eine Initiative einzureichen, wollte Schuler aufzeigen, dass sein Anliegen breite Unterstützung in der Bevölkerung geniesst. Zusammengekommen sind so insgesamt 287 Unterschriften. Schaut man sich die geografische Verteilung der Unterzeichner an, stellt man fest, dass sich diese doch recht regelmässig auf alle Walliseller Quartiere verteilen. Zudem sind alle Altersstufen zwischen Jahrgang 1922 und 1981 vertreten.

Der Gemeinderat ist nun in der Pflicht, das Anliegen auf seine Gültigkeit hin zu prüfen. Sofern die Initiative zugelassen wird, muss der Gemeinderat entscheiden, ob er der Gemeindeversammlung die Erheblichkeitserklärung beantragen will oder nicht.